

Bastelanleitung

Windrad

Mäckis Werkstatt



Für dein eigenes Windrad brauchst du:

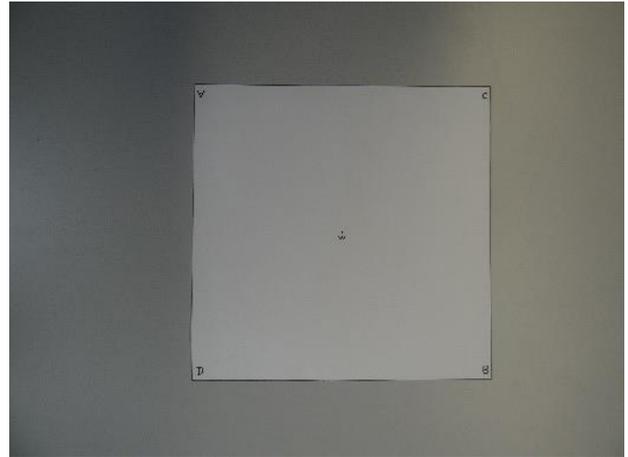
- Ausdruck des Bastelbogens „Windrad“ oder ein quadratisches Blatt Papier 18 x 18 cm
- Draht, 15 cm lang und ca. 3 mm dick
- 1 Stecknadel
- 5 kleine (Holz)-Perlen
- 1 runden Holzstab (ca. 6 mm Durchmesser, ca. 40 cm)
- Schere und Klebstoff



So wird es gemacht:

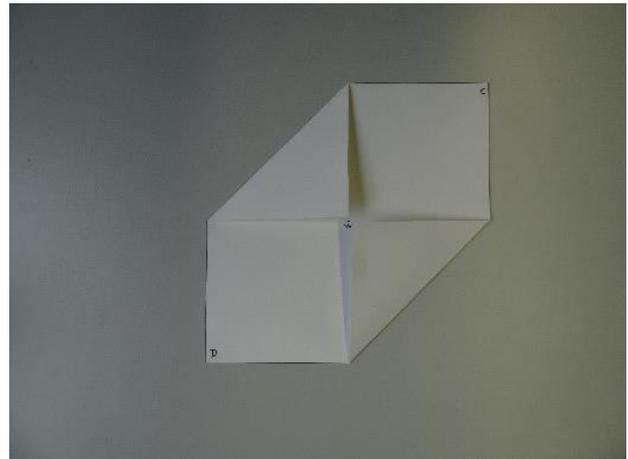
1.

Schneide das Quadrat auf dem Bastelbogen aus.



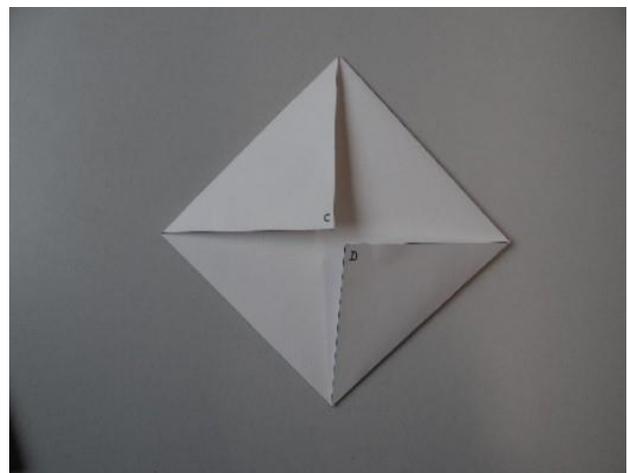
2.

Falte die gegenüberliegenden Ecken A und B bis zur Mitte M.



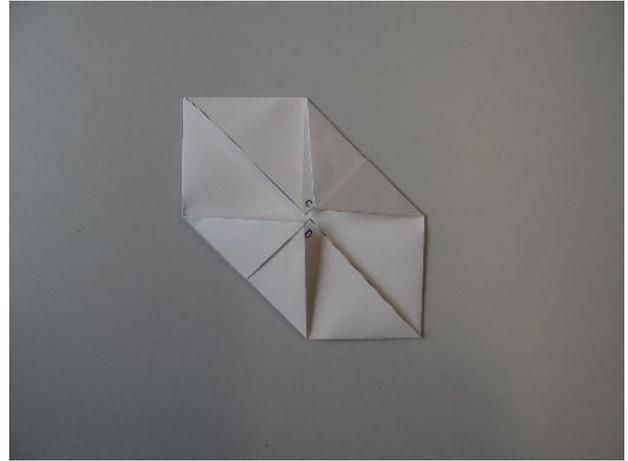
3.

Drehe das Papier um. Falte nun die verbleibenden Ecken C und D in die Mitte.



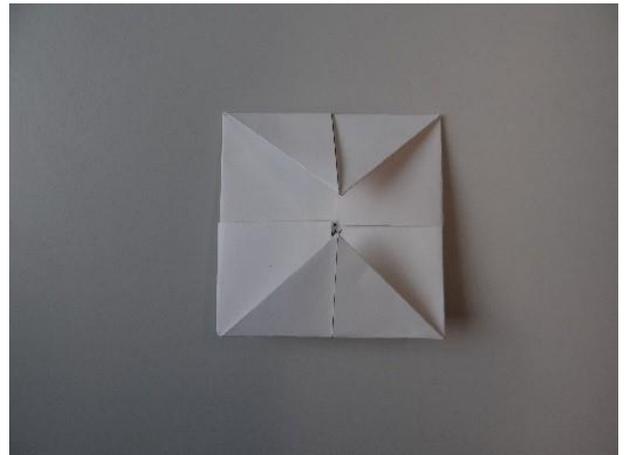
4.

Falte nun wieder zwei gegenüberliegende Ecken in die Mitte.



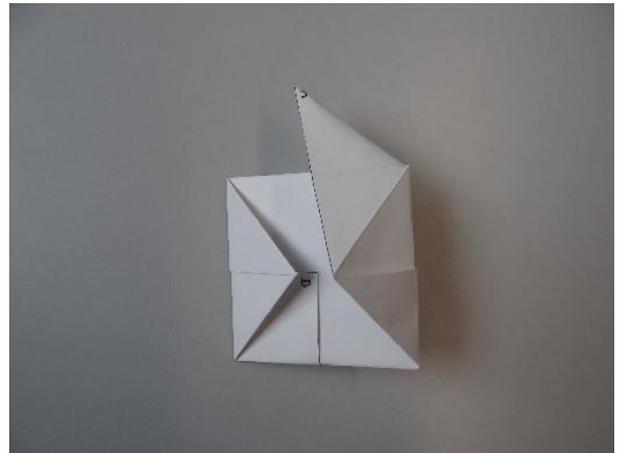
5.

Drehe das Papier um. Falte wieder die verbliebenden Ecken in die Mitte.



6.

Halte das Papier in der Mitte mit Daumen und Zeigefinger fest.
Greife die Ecke A und ziehe sie nach oben, sodass eine Tüte entsteht.



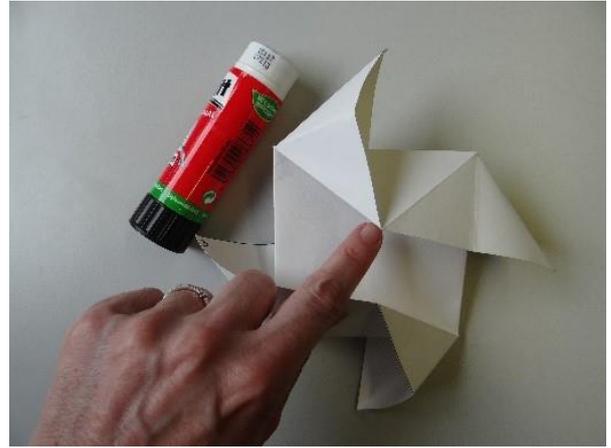
7.

Genauso bearbeite alle Ecken B, C und D.
So entsteht das Windrad.



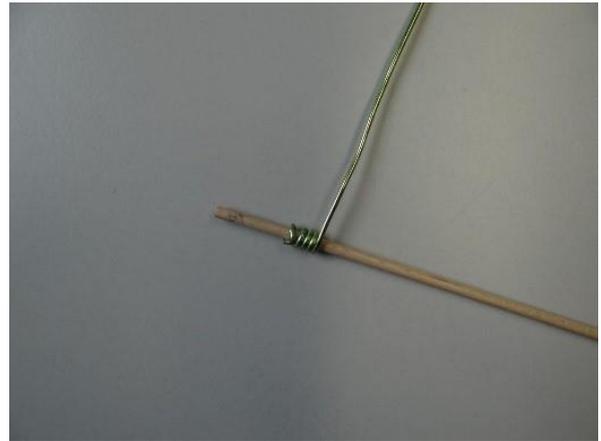
8.

Klebe das Windrad in der Mitte zusammen.



9.

Wickle ein Ende des Drahtes um das obere Ende des Holzstabes und fädele vier Holzperlen auf den Draht.



10.

Bohre mit der Nadel ein kleines Loch in der Mitte des Windrades.
Fädele nun das Windrad auf den Draht.



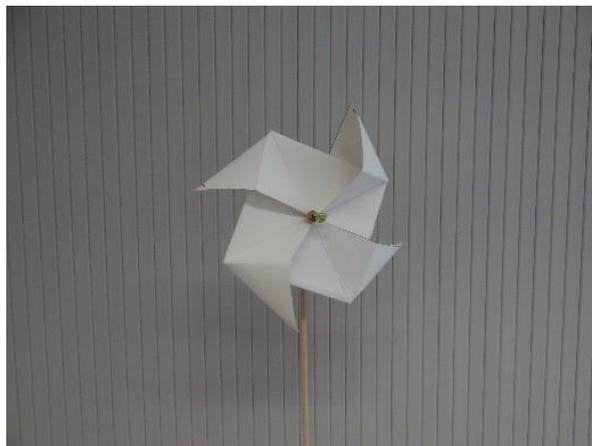
11.

Fädele die letzte Holzperle auf den Draht und verknote das Ende.



12.

Fertig ist dein Windrad!



© LWL-Freilichtmuseum Hagen